

Kriens, November 2020

«Pilatusarena» und «Weinhalde» ein Gewinn für Kriens!

Liebe Krienserinnen und Krienser, Sie sind als Stimmberechtigte aktuell stark gefordert. Nach dem «Super-Abstimmungssonntag» vom 27. September mit sieben Vorlagen werden Sie am 29. November wiederum an die Urne eingeladen. Insgesamt 5 Vorlagen stehen zur Abstimmung. Die hohe Stimmbeteiligung am 27. September 2020 hat uns sehr erfreut. Unsere direkte Demokratie lebt! Wir brauchen keinen EU-Rahmenvertrag, der unsere Volksrechte beschneidet. Unsere direkte Demokratie ist nicht verhandelbar! Ende November befinden Sie an der Urne u.a. über die Pilatusarena und die Weinhalde. Auf dem Areal beim S-Bahnhof Mattenhof sind eine multifunktionale Sporthalle für 4000 Zuschauer und zwei Wohntürme (50 und 110 Meter) mit Miet- und Eigentumswohnungen geplant. Das Unbehagen wegen der bisher ungebremsten Bautätigkeit kann die SVP gut nachvollziehen, doch hier geht es um zwei ausgereifte, vom Einwohnerrat bewilligte Projekte. Die Stadt Kriens erhält umsonst eine Halle für den Indoor-Sport von überregionaler Bedeutung, ein Parkleitsystem und vieles mehr. Die Pilatus Arena kostet rund 35 Millionen Franken und ist Teil einer Gesamtbebauung. Finanziert wird die Pilatus Arena durch die Mehrwertabschöpfung, die durch eine höhere Ausnutzungsziffer auf dem Grundstück entsteht sowie durch Beiträge von Bund und Kanton Luzern und durch private Mittel. Der Betrieb der Halle ist ohne Betriebsbeiträge der öffentlichen Hand geplant. Es ist ein ähnliches Finanzierungs- und Betriebskonzept wie bei der Swissporarena auf der Allmend vorgesehen. Die geplante Multifunktionshalle füllt eine Lücke im Grossraum Luzern. Dadurch gewinnt unsere Region an Ausstrahlung; Sport, Wirtschaft und Gesellschaft profitieren.